

Steinmaurer Laienspieler überzeugten

Die Theatergruppe Steinmaur erbrachte am vergangenen Samstagabend mit der Aufführung ihrer diesjährigen Produktion in der Turnhalle Steinmaur den Beweis, dass auch Laienschauspieler zu ausserordentlichen Leistungen fähig sind.

Augusto de Nando

Die Umsetzung von «Romulus der Grosse» (von Friedrich Dürrenmatt) ist der Theatergruppe gelungen. Das Publikum war von Beginn an fasziniert. Für eine Premiere besonders beeindruckend war die Lockerheit, mit welcher die verschiedenen Darsteller ihre Rollen spielten. Köbi Schaad in der Hauptrolle als Romulus Augustus, Kaiser von Westrom, meisterte seine schwierige Aufgabe, und die Mitspieler standen ihm in nichts nach.

Fünf Monate lang vorbereitet

Im Vorfeld der Aufführung hat die Theatergruppe einen regelrechten Arbeitsberg bewältigen müssen. Das Einüben der Rollen, das Schneidern der Kostüme, die Herstellung des Bühnenbildes und die gesamten organisatorischen Arbeiten wurden in fünf Monaten erledigt. Dorothee Meier, Herbert Ruder und Milan Spacek waren für den Entwurf und das Schneidern der zahlreichen Kostüme verantwortlich.

Noch zwei Aufführungen

Die Premiere ist der seit 30 Jahren bestehenden Theatergruppe Steinmaur geglückt. Das begeisterte Publikum bedankte sich nach Abschluss der Vorstellung mit tosendem Applaus für die vergnügliche Aufführung in vier Akten.

Weitere Aufführungen geplant

Wer die mit sichtbarer Freude und Leidenschaft agierenden Schauspieler live erleben möchte, dem bieten sich noch zwei Gelegenheiten: Am Freitag, 23. April, und am Samstag, 24. April, jeweils um 20 Uhr in der Turnhalle Steinmaur wird die Theatergruppe «Romulus der Grosse» wiederholen.